

Datum: 21.02.2012

Az.: kl-kü

Beschlussvorlage - öffentlich -

	Beratungsfolge	Datum
1.	Kulturausschuss	14.03.2012

Betreff:

Landesprojekt "Kulturrucksack"

Projektvorstellung: Dr. Ina Ratenik, Projektleitung, LKD,

Landesarbeitsgemeinschaft Kulturpädagogische Dienste/Jugendkunstschulen NRW e. V.
Unna

Bestandteile dieser Vorlage sind:

1. Das Deckblatt
2. Der Beschlussvorschlag und die Sachdarstellung
3. 1 Anlage

Der Bürgermeister In Vertretung	
Wenske Beigeordneter	

Kulturreferentin	Sachbearbeiter	
Schmidt-Apel	Kleinhubbert	

Beschlussvorschlag:

Der Kulturausschuss nimmt die Vorlage der Verwaltung zur Kenntnis.

Sachdarstellung:

Am 13. Dezember 2011 hat die Bewerbung der Kooperationspartner Stadt Bergkamen und Stadt Kamen offiziell den Zuschlag im landesweiten kulturellen Bildungsprojekt „Kulturrucksack“ erhalten. Beworben hatten sich die Kooperationspartner mit dem Projekt „Kulturschock“, einem spartenübergreifenden, langfristig angelegten, interkommunalen Kulturprojekt.

Starten wird das Projekt in NRW mit insgesamt 28 Pilotkommunen und rund 320.000 Kindern und Jugendlichen zwischen 10 und 14 Jahren.

Ziel des landesweiten Vorhabens ist, allen Kindern und Jugendlichen kostenlose und deutlich kostenreduzierte kulturelle Angebote zu eröffnen. Der "Kulturrucksack Nordrhein-Westfalen" knüpft an bestehende Programme wie zum Beispiel "Künstler in die Kita", "Jedem Kind ein Instrument", "Kultur und Schule", "KulturScouts" oder "Kulturstrolche" an, die bereits in den Kindertageseinrichtungen und Schulen Nordrhein-Westfalens angeboten werden.

Kommunen oder kommunale Bündnisse, in denen mehr als 3.500 junge Menschen im Alter von 10 bis 14 Jahren leben, können sich direkt beteiligen. Das Land unterstützt die Kulturrucksack-Kommunen mit jährlich 4,40 € pro Kind oder Jugendlichen in der genannten Altersgruppe. Unterstützt werden die Akteure durch eine landesweit tätige Koordinierungsstelle bei der Landesarbeitsgemeinschaft Kulturpädagogische Dienste/Jugendkunstschulen NRW e. V. in Unna.

Folgende Kommunen nehmen am Kulturrucksack teil:

Stadt Hamm; Kooperation Menden-Fröndenberg; Stadt Dortmund; Stadt Unna; Ennepe-Ruhr-Kreis (Sitz Schwelm); Stadt Bochum; Verbund Bergkamen und Kamen; Stadt Herne; Stadt Paderborn, Stadt Herford, Stadt Minden, Stadt Bielefeld, Stadt Mülheim, Stadt Ratingen, Stadt Oberhausen, Stadt Moers, Stadt Mönchengladbach, Stadt Neuss, Kooperation Krefeld, Willich, Viersen, Stadt Solingen, Stadt Köln, StädteRegion Aachen (8 Städte, 2 Gemeinden), Kooperative Bewerbung Lohmar, Overath, Rösrath, Troisdorf, Stadt Leverkusen, Stadt Recklinghausen, Städteverbund Ahlen-Drensteinfurt-Sendenhorst, Stadt Herten (gemeinsam mit Gelsenkirchen), Stadt Marl, Stadt Gelsenkirchen (gemeinsam mit Herten)

Die Vorstellung des landesweiten Projektes "Kulturrucksack NRW" und des interkommunalen Projektes "Kulturschock" Bergkamen/Kamen erfolgt in der Sitzung.